

Marktdaten	21.01.2022	20.01.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	15.603,88	15.912,33	15.884,86	-1,8
MDAX	33.642,36	34.340,37	35.123,25	-4,2
TECDAX	3.504,31	3.573,39	3.920,17	-10,6
EURO STOXX 50	4.229,56	4.299,61	4.306,07	-1,8
STOXX 50	3.781,98	3.836,01	3.824,39	-1,1
DOW JONES IND.	34.265,37	34.715,39	36.490,00	-6,1
S&P 500	4.397,94	4.482,73	4.778,73	-8,0
MSCI World	3.025,10	3.082,25	3.231,73	-6,4
MSCI EM	1.244,31	1.255,74	1.222,75	1,8
NIKKEI 225	27.522,26	27.772,93	28.791,71	-4,4
Euro in USD	1,1344	1,1317	1,1323	0,2
Euro in YEN	128,98	128,87	130,32	-1,0
Euro in GBP	0,8370	0,8321	0,8384	-0,2
Bitcoin	36.316,06	40.607,52	41.757,88	-13,0
Gold (USD)	1.835,38	1.838,45	1.815,01	1,1
Rohöl (WTI USD)	86,24	86,90	78,66	9,6
Bund-Future	170,29	169,74	171,37	
Rex	143,522	143,309	144,229	
Umlaufrendite	-0,19	-0,16	-0,28	
3M Euribor	-0,552	-0,553	-0,573	
12M Euribor	-0,462	-0,460	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	-0,065	-0,024	-0,176	
20 J. Bund	0,028	0,067	-0,007	
US-Treasuries 10J.	1,758	1,781	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur				
09:30	DEU	Markit PMI Industrie, vorl.	Jan P	
09:30	DEU	Markit PMI Services, vorl.	Jan P	
09:30	DEU	Markit PMI Composite, vorl.	Jan P	
10:00	EMU	Markit PMI Industrie, vorl.	Jan P	
10:00	EMU	Markit PMI Services, vorl.	Jan P	
10:00	EMU	Markit PMI Composite, vorl.	Jan P	
10:30	GBR	Markit UK PMI Manufacturing	Jan P	
10:30	GBR	Markit UK PMI Services	Jan P	
15:45	USA	Markit PMI	Jan P	55,5
Unternehmen				
13:00	NL	Philips	Jahreszahlen	
o.A.	US	Halliburton	Q4	
o.A.	US	IBM	Q4	

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- **Japans Verbraucherpreise** sind im Dezember bereits den zweiten Monat in Folge so schnell gestiegen wie seit knapp zwei Jahren nicht mehr. Der landesweite Kern-Verbraucherpreisindex (VPI), der die volatilen Preise für frische Lebensmittel ausschließt, aber die Kraftstoffkosten einschließt, stieg im Dezember um 0,5% im Vergleich zum Vorjahr. Analysten zufolge gilt es als unwahrscheinlich, dass der Anstieg des VPI die Bank of Japan dazu veranlassen könnte, die geldpolitischen Impulse in absehbarer Zeit zurückzunehmen, da die Inflation noch weit von dem Zwei-Prozent-Ziel der Zentralbank entfernt ist.
- Der von Gesundheitsminister Lauterbach vorhergesagte massive Anstieg der Corona-Neuinfektionen macht Experten zufolge eine **Rezession in Deutschland** wahrscheinlicher. "Wenn es zu sehr vielen Arbeitsausfällen kommt, ist das ein neuer Belastungsfaktor", äußerte das Institut für Weltwirtschaft. "Eine Rezession wird dadurch wahrscheinlicher."
- Die US-Notenbank **Fed** hält sich in ihrem seit langem erwarteten Positionspapier zur Einführung einer **digitalen Version des US-Dollars** zurück. In einer veröffentlichten Analyse gab die Fed keine politischen Empfehlungen und ließ auch ihren Standpunkt offen, ob eine digitale Zentralbankwährung (Central Bank Digital Currencies, CBDC) eingeführt werden sollte. China plant übrigens den Einsatz (Test) seiner digitalen Währung in Kürze im olympischen Dorf.

Rentenmarkt

- Die Nachfrage nach den als sicher geltenden Staatspapieren war zum Wochenausklang hoch. Anleger positionieren sich weiterhin eher risikoavers. In diesem Umfeld legten die Kurse sowohl am **deutschen** als auch am **amerikanischen Anleihemarkt** zu.

Aktienmarkt

- Wie gewonnen, so zerronnen. Das war das Motto am **deutschen Aktienmarkt**. Dort übernahmen nach einem freundlichen Vortag wieder die vorsichtigen und nervösen Investoren. Die Notierungen legten dementsprechend einen kräftigen Rückwärtsgang ein. Marktteilnehmer sprachen gar von einer Ausverkaufsstimmung.
- DAX -1,94%; MDAX -2,03%, TECDAX -2,41%.
- Besonders heftig erwischte es **Siemens Energy** mit einem Kursrutsch von -16,6%. Unter der Last einer erneuten Gewinnwarnung der Windkraft-Tochter Siemens Gamesa notierten die Anteile erstmals seit Ende 2020 wieder unter 20 EUR.
- Die **US-Börsen** zeigten sich am Freitag kraftlos. Von einer Gegenbewegung nach den letzten schwächeren Tagen fehlte jede Spur. So ging die Wall Street, geprägt von Zinsängsten und geopolitischen Spannungen, mit negativen Vorzeichen aus der Woche. Dow -1,30%; S&P 500 -1,89%; Nasdaq-Corp. -2,72%.
- Bei den Einzeltiteln standen **Netflix** und **Schlumberger** im Fokus. Netflix rauschte nach enttäuschenden Zahlen bis zu 24% nach unten. Der Ausrüster für die Ölindustrie Schlumberger meldete einen Gewinnanstieg von 61% für Q4. Dies sowie der höhere Quartalsumsatz übertrafen die Schätzungen der Analysten. Dennoch sank die Aktie um 1,9%.

Unternehmen

- **Netflix** hat mit seinem düsteren Ausblick auf das Neugeschäft den Markt irritiert. Netflix rechnet nur mit 2,5 Mio. Neukunden von Januar bis März, was weniger als die Hälfte dessen ist, was Analysten erwartet hatten. Der Konzern begründet seine trüben Erwartungen mit Verzögerungen bei neuen Serien und Filmen. Zusätzlich belastet eine starke Konkurrenz.
- Mitten in der Chipkrise will **Intel** seine Produktionskapazitäten mit dem Bau zweier neuer Fabriken im US-Bundesstaat Ohio erweitern. Es würden mehr als 20 Mrd. USD investiert, kündigte der größte US-Chipkonzern an. Intel plant auch in Europa neue Werke, hält sich zu möglichen Standorten aber noch bedeckt.

Devisen

- Der **EUR** setzte am Freitag seine Stabilisierung weiter fort. Die Anfang der Woche gerissene 1,14 USD-Marke ist allerdings noch nicht wieder erreicht worden.

Öl/Gold

- Die trübe Börsenstimmung machte auch vor den **Ölpreisen** nicht halt. Zusätzlicher Druck kam von den US-Lagerdaten vom Vortag. Laut dem amerikanischen Energieministerium hat es einen deutlichen Aufbau der landesweiten Ölvorräte gegeben.
- **Gold** wurde zwar am Freitag mit spitzen Fingern angefasst, dennoch lässt sich die Wochenbilanz sehen. Das glänzende Edelmetall wurde von den Investoren als Inflationsschutz wiederentdeckt.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Vorvereinommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogenen Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 24. Januar 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396